



Landwirtschaftskammer
Rheinland-Pfalz

Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

HESSEN



Landesbetrieb
Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

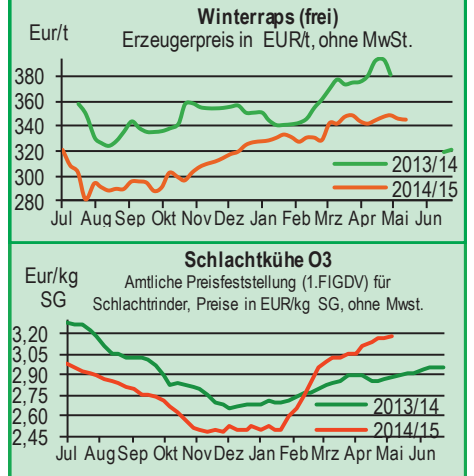
- Schlachtrinder** Das Erzeugerangebot am regionalen Schlachtrindermarkt ist weiter rückläufig und passt sich damit der saisonal schwachen Absatzlage an. Die Auszahlungspreise tendieren über alle Kategorien knapp behauptend, Schlachtkühe bleiben im Verhältnis weiter überbewertet.
- Schlachtschweine** Die Fleischabsatzlage am Schlachtschweinemarkt hat sich bei belebter Nachfrage spürbar verbessert. Das knapp ausreichende Erzeugerangebot bedingt, auch im Hinblick auf die anstehenden Feiertage, zumindest stabile Markt- und Preisverhältnisse.
- Ferkel** Regional steht dem normal großen Angebot eine eher zögerliche Nachfrage gegenüber; die Preise können sich bestenfalls noch behaupten, mit unter tendieren sie auch schon leicht schwächer, den überregionalen Vorgaben folgend.
- Nutzkälber** Das nicht zu umfangreiche Kälberangebot findet stetig Absatz, gefragt und honoriert bleiben vor allem gut mastfähige Qualitäten. Die Preise tendieren insgesamt leicht fester.
- Eier/Geflügel** Die Preisschwäche am Eiermarkt hält an; besonders schwere Ware steht bei Angebotsüberhängen weiter unter Druck. Marktbeobachter erwarten jedoch Nachfrageimpulse über den LEH und damit eine Stabilisierung der Erzeugerpreise. Mit den wärmeren Temperaturen zieht die Nachfrage für Geflügelteile über das Grillsortiment sprunghaft an. Höhere Preisforderungen lassen sich bei umfangreichem Erzeugerangebot jedoch nur in sehr begrenztem Rahmen durchsetzen. Althennen unter Druck.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Bei anhaltend schwachen Vorgaben der Terminbörsen bleiben die Erzeugerpreise für Brotgetreide am regionalen Getreidemarkt weiter unter Druck. Bei nachlassender Exportnachfrage schwinden auch die Aufschläge für Qualitätsweizen zusehends. Futtergetreide vergleichsweise stabil bewertet, hier wird von leicht belebter Nachfrage der niederländischen Mischfutterindustrie berichtet. Raps dagegen weiterhin stabil bewertet; Verarbeiter mobilisieren mit hohen Prämien die letzten Lagerbestände der alten Ernte. Bei teils üppig entwickelten Feldbeständen rückt die neue Ernte stärker in den Fokus. Bei vergleichsweise stabilen Geboten des Handels nimmt das Kontraktgeschäft spürbar an Fahrt auf.
- Futtermittel** Der regionale Markt für Futtermittel bleibt von schwachen Umsätzen geprägt. Selbst die Preisschwäche bei Sojaschrot erzeugt kaum Absatzimpulse. Rapsschrot ist gut verfügbar, verliert aber bei weiter steigenden Preisen an Attraktivität. Mischfutter bei stetigem Bedarfsgeschäft ohne Preisbewegungen, Termingeschäfte werden in Erwartung günstigerer Offerten der Industrie nach hinten geschoben. Mühlennachprodukte werden zügig abgerufen, und auch verstärkt auf Wintertermine gehandelt.
- Kartoffeln** Bis Pfingsten ist noch mit einem wesentlichen Sortimentsanteil altertümlicher deutscher Speisekartoffeln zu rechnen. Die Marktbedeutung sinkt aber von Woche zu Woche. Bei - im Vergleich zum Vorjahr - knapperen Liefermengen an Frühkartoffeln aus dem Mittelmeerraum, verläuft die Vermarktung ohne Druck. Spanische Frühware wird in Kürze erwartet. Bei derzeitigem Entwicklungsstand werden erste Frühkartoffeln im Ab-Hof-Verkauf und kleine Mengen Sackware ab KW 21 in der Pfalz, im Norden ab KW 24 erwartet. Festschalige Frühkartoffeln könnten in der 25. KW zur Verfügung stehen.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 11.05.2015

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
------------	--------	--------	----------

Mahlweizen, Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H₂O interventionstfähig; Lieferort Rouen

Sep 15	7.119	173,50	176,25
Dez 15	9.775	175,00	173,25
Mär 16	836	177,50	173,25

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Aug 15	2.818	359,00	354,00
Nov 15	1.945	361,50	355,75
Feb 16	160	363,25	357,50

Rapsschrot, Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Sep 15	5	213,50	213,00
Dez 15	0	220,00	218,00
Mrz 16	0	224,00	219,00

Mais, Menge: 50 t; 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante

Jun 15	1.354	156,25	155,25
Aug 15	788	163,00	161,25
Nov 15	385	163,50	161,75

Braugerste, Menge: 50t 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent

Nov 15	0	224,00	224,00
Jan 16	0	224,00	224,00
Mär 16	0	224,00	224,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 11.05.2015

Weizen, Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Jul 15	49.971	158,61	155,75
Sep 15	18.848	160,91	158,55
Dez 15	12.488	166,52	164,15

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Jul 15	37.307	306,53	309,01
Aug 15	4.596	304,15	306,94
Sep 15	1.839	301,88	304,87

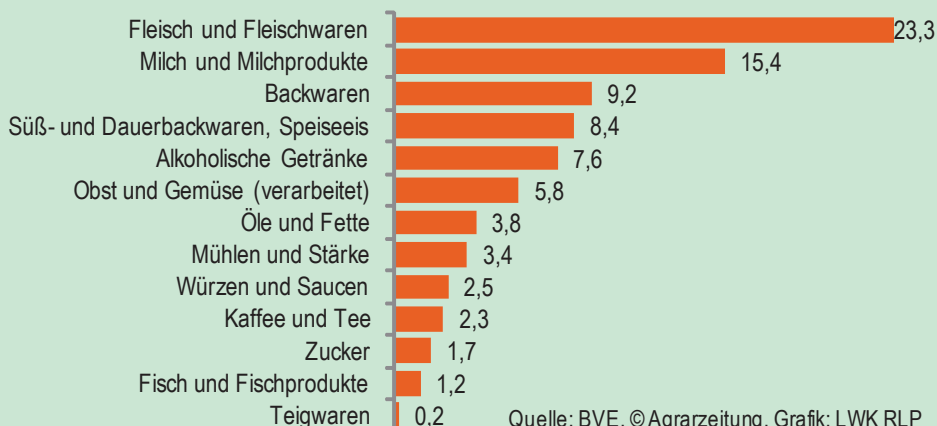
Quelle: Euronext, CBOT

Aktuelle Marktgrafik



Umsatzträger der deutschen Ernährungsindustrie

Anteile der Branchen am Gesamtumsatz 2014, Angaben in Prozent



Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.				Streckengeschäfte							
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen			RLP	
12.05.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø		
* Einzelmeldung											
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	170,00-178,50	174,50	177,10	180,00-185,00	183,90	183,50	184,30	188,50	192,00		
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	158,00-167,50	162,90	166,50	160,00-170,00	165,30	167,30	171,70	170,80	172,40		
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	145,00-155,00	151,50	155,10	150,00-160,00	154,10	155,20	160,90	158,70	161,40		
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	122,50-138,00	131,50	132,10	120,00-135,00	127,10	127,20	142,80	133,90	137,20		
Futterroggen	120,00-133,00	124,80	126,00	110,00-115,00	114,60	114,60	138,70	118,30	-		
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	160,00-175,00	170,00	170,70	165,00-175,00	170,50	170,50	180,50	174,80	177,50		
Futtergerste >62 kg/hl	135,00-145,00	138,80	140,60	135,00-140,00	136,00	136,20	148,20	141,00	144,40		
Futterweizen	140,00-150,00	145,50	147,10	145,00-150,00	145,40	145,60	155,00	150,80	154,00		
Qualitätshafer	130,00-140,00	136,00	137,20	130,00-135,00	133,10	133,10	144,20	137,00	-		
Futterhafer	120,00-132,50	127,90	129,60	115,00-118,00	116,70	116,70	135,30	121,50	-		
Körnermais	145,00-162,00	151,70	153,10	133,00-145,00	138,70	138,40	161,30	144,50	148,30		
Triticale	130,00-140,00	137,60	137,60	130,00-138,00	133,00	132,70	147,60	138,40	141,50		
Winterraps	338,00-350,00	343,30	343,00	340,00-350,00	345,50	346,30	353,50	349,10	354,00		
Winterraps (Ernte '15 -Vorv.)	320,00-330,00	-	-	325,00-335,00	-	-	-	-	-		

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:		11.05.2015	08.05.2015	07.05.2015	05.05.2015	28.04.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220		166,00-168,00	155,00-160,00	169,00-172,00	167,00-172,00	-
A-Weizen > 13,0-13,5/250		177,00-180,00	168,00-170,00	-	185,00-187,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280		205,00-208,00	-	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	Nächste Notierung am 21.05.2015	164,00-165,00	152,00	163,00-165,00	167,00-169,00	180,00-182,00
Brotroggen > 120 FZ		157,00-161,00	140,00-150,00	156,00-159,00	-	155,00
Braugerste, Inland		196,00-199,00	185,00-190,00	-	195,00-198,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl		153,00-155,00	147,00-148,00	-	146,00-149,00	169,00-171,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl		-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)		153,00-155,00	140,00	-	-	167,00-169,00
Mais		151,00-152,00	-	160,00-162,00	150,00-152,00	180,00-182,00
Raps		372,00-374,00	358,00-361,00	375,00-377,00	372,00-374,00	382,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP		265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP		275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP		370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ , 16% RP		285,00-290,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ		320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP		365,00-367,00	362,00-365,00	-	398,00-403,00	357,00
Rapsschrot		260,00-262,00	255,00-260,00	-	-	248,00
Weizenkleie		109,00-111,00	118,00	-	109,00-112,00	136,00-138,00
Roggenkleie		104,00-106,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel		-	-	-	-	145,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, 0561/7299-267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 12.05.15 bis 19.05.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 8.240 Schlachtzeitraum: 04.05.-10.05.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	871	3,74-3,84	3,80	418,00	3,82
	U 3	411	3,71-3,84	3,78	436,00	3,80
	R 2	812	3,67-3,96	3,74	364,00	3,76
	R 3	206	3,58-3,84	3,73	391,00	3,73
	O 2	311	3,21-3,36	3,30	327,00	3,35
	O 3	191	3,14-3,41	3,36	368,00	3,35
	P 2	76	2,64-3,15	2,94	284,00	2,91
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.057	-	3,67	384,00	3,71
Kühe	R 3	420	3,24-3,34	3,33	370,00	3,33
	O 1	242	2,68-3,12	2,94	277,00	2,94
	O 2	412	2,92-3,20	3,13	300,00	3,14
	O 3	480	3,05-3,31	3,18	333,00	3,17
	O 4	138	3,03-3,36	3,22	364,00	3,21
	P 1	498	2,10-2,25	2,19	230,00	2,18
	P 2	255	2,40-2,72	2,52	261,00	2,50
	P 3	148	2,43-2,88	2,63	271,00	2,60
	E-P insg.	3.397	-	3,06	320,00	3,06
Färsen	R 3	461	3,62-4,05	3,69	315,00	3,70
	O 3	109	2,95-3,40	3,14	285,00	3,20
	O 4	50	3,04-3,40	3,18	328,00	3,18
	P 2	34	1,99-3,18	2,24	189,00	2,32
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.534	-	3,57	308,00	3,55

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
04.05.-10.05.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,73-3,78	3,76	3,79	434,40	3,69-3,81	3,74	3,78	446,90
	R 3	3,68-3,75	3,71	3,76	391,30	3,62-3,76	3,69	3,72	409,50
	O 3	3,32-3,47	3,41	3,40	366,00	3,32-3,53	3,36	3,41	378,30
Kühe	R 3	3,29-3,39	3,32	3,31	365,00	3,32-3,48	3,39	3,41	368,10
	O 3	3,14-3,19	3,16	3,16	324,40	3,17-3,28	3,26	3,28	334,30
	P 1	2,19-2,29	2,22	2,22	234,40	2,25-2,38	2,29	2,30	239,40
Färsen	R 3	3,60-3,67	3,65	3,68	318,20	3,49-3,72	3,58	3,61	316,70
	O 3	3,14-3,20	3,17	3,16	289,40	2,97-3,24	3,19	3,21	292,10

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 04.05.-10.05.15				11.05.-17.05.15			
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt	273	71-127	108	105	488	65 - 130	92	90
Holstein rbt	27	99-138	112	108	67	70 - 130	98	95
Kreuzungen	10	166-190	178	174	32	170 - 325	213	201
Fleckvieh	38	299-362	304	295	10	120 - 175	154	167
3. Qualität	31	11-49	31	35	11	10 - 70	42	46
Mutterkälber								
Holstein	6	30-50	35	30	2	45 - 45	45	50
Kreuzungen	4	120-138	125	-	7	160 - 220	190	138
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 04.05.-10.05.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,70 (+ 0,06)	5,42 (+ 0,01)	5,20 (+ 0,24)
Mutterkälber	3,16 (+ 0,01)	3,15 (- 0,01)	3,35 (+ 0,20)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	12.05.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,55-3,72	3,55-3,75
Kühe O3	2,45-3,21	2,45-3,22
Färsen R3	3,64-3,69	3,65-3,70

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 11.05.-17.05.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,45-2,65
Klasse 2 jung, fleischig :	2,25-2,45
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,75-2,25

Tendenz: feste Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 04.05.-10.05.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	593	20,30	4,94-5,83	5,69

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	20.05.15	Krefeld:	21.10.15
Hamm:	02.06.15	Meschede:	05.12.15
Alsfeld:	02.06.15		
Oldenburg:	11.06.15		
Kälber		Absetzer	
Münster:	20.05.15	Krefeld:	19.08.15
Alsfeld:	26.05.15	Alsfeld:	27.08.15
Münster:	10.06.15	Alsfeld:	02.09.15
Bitburg:	11.06.15	Krefeld:	16.09.15
Schafe			
Butzbach:	01.08.15	Neuwied:	22.08.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 04.05.-10.05.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 65.193 Stück)	0,97-1,19	1,43-1,60	1,39-1,69	1,23-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,01	1,47	1,43	1,31	1,43	1,49
	Klassen-Anteil in Prozent	1,10	37,00	47,72	7,54	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,40	59,00	59,10
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 22.972 Stück)	0,96-1,15	1,44-1,51	1,36-1,43	1,23-1,32	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,45	1,43	1,32	1,40	1,45
	Klassen-Anteil in Prozent	0,36	28,00	49,52	18,32	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,53	57,66	52,97	57,46	57,77
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 372.256 Stück)	0,90-1,08	1,32-1,50	1,30-1,43	1,20-1,36	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04	1,47	1,41	1,28	1,43	1,46
	Klassen-Anteil in Prozent	2,65	55,48	33,16	6,56	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	58,00	53,30	60,30	60,20
Hessen	(5 Betriebe, 2.536 Stück)	1,00-1,15	1,41-1,50	1,41-1,49	1,29-1,34	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04	1,46	1,45	1,32	1,44	1,51
	Klassen-Anteil in Prozent	0,63	43,89	43,73	8,36	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,26	57,90	53,20	59,58	59,54
Thüringen	(5 Betriebe, 15.136 Stück)	1,03-1,50	1,41-1,50	1,40-1,46	1,27-1,33	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,13	1,44	1,42	1,32	1,41	1,45
	Klassen-Anteil in Prozent	1,31	25,77	55,33	16,02	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,60	53,20	57,80	57,90

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 12.05.2015
Spanne: 1,40-1,42 Vorw.: 1,40-1,42

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 07.05.2015
Spanne: 1,37-1,40 Vorw.: 1,37-1,40

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

12.05.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,48	1,435-1,51	+ 0,04
01.05.-07.05.2015	1,46	1,46-1,46	+ 0,01

ISN-Marktplatz
 ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Wochenpreis vom 06.05.15 (07.05. bis 13.05.15)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,40 Eur / Indexpunkt
 Preisspanne: 1,40 - 1,40 (Vw.: 1,40-1,43)

FOM-Basispreis: 1,40 Eur/ka SG (Vw.: 1,40)
 Vermarktungsmenge: 240.500 (z. Vw.: + 8.800)

M-Sauenpreis (07.05.-13.05.15): **1,00 €/kg SG**
 Veränderung zur Vw.: **± 0,00 €/kg SG**

Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **11.05.-17.05.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	45,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	30,70 — 34,45	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	54,75 — 56,45	- 1,00 --- ± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **04.05.-10.05.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.866	45,50-50,50		47,81	- 2,64	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.114	30,70-34,45		30,88	- 0,05	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.390	55,75-56,50		56,03	- 0,42	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
 Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
04.05.-10.05.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	25.905	174.762	10.329
Ø-Preis in Eur / St.	56,50	47,00	30,70
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	39,00-50,50	28,70-31,50
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisauflagen vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	04.05.-10.05.15
Gemeldete Tiere: 764 Preis / kg LG:	1,32
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,67
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom 11.05.-17.05.15	1,32 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,67 ka SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28ka). Eur/Tier. o. MwSt. o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **04.05.-10.05.15**

Anzahl:	8.642	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	38,00-47,70	45,75 (45,29)	
50er Gruppe 2)	44,00-55,39	51,77 (51,39)	
100er Gruppe 2)	48,75-58,07	54,75 (54,35)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00	
1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen			
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH			

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 11.05.2015
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	42,00-46,00	44,40 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		12.05.2015	13.04.2015
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.450,00-1.800,00	1.392,00-1.830,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.850,00-2.250,00	1.852,00-2.280,00
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	275,00-374,50	272,00-333,50
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	250,00-270,50	234,00-270,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	230,00-252,00	223,00-262,00
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	318,00-400,00	352,00-375,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	320,00-435,00	295,00-330,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,6MJ/kg	x	244,00-335,00	250,00-295,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	237,00-285,00	230,00-277,50
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	325,00-432,50	355,00-445,00
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	287,50-330,00	320,00-343,00
0,38 % Methionin	o	500,00-620,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	320,00	363,00-364,00
Putenalleinfutter, Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	335,00	336,00-338,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	395,00-420,00	390,00-424,00
	o	500,00-645,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	290,00-305,00	253,00-297,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	135,00	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	185,00-250,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	410,00-504,80	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	230,00-299,50	-
Raufutter			
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		100,00-135,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-80,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-85,00	80,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 12. Mai 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 11.05.-17.05.15			Hessen vom: 04.05.-10.05.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts-klasse		
XL	12,15-16,55	13,30	-	16,50	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
L	7,75-13,55	9,70	-	13,50	05.05.2015	28.04.2015	
M	7,40-12,75	8,80	-	11,50	XL	17,50	18,00
S	-	7,30	-	-	L	11,50	12,00
					M	11,00	11,50
					S	8,00	8,50
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					Tendenz: schwach abgeschwächt		
XL	16,20-20,00	17,80	13,50-22,80	16,28	Freilandhaltung		
L	11,40-16,00	13,10	7,43-18,50	13,07	Gewichts-klasse		
M	10,40-14,00	12,10	7,00-17,00	11,93	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	9,80-11,00	10,05	6,00-13,30	7,83	05.05.2015	28.04.2015	
					XL	19,00	19,50
					L	14,50	15,00
					M	14,00	14,50
					S	11,00	11,50
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					Tendenz: schwach abgeschwächt		
XL	21,00-29,00	24,00	19,00-28,00	23,09	Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		
L	18,00-25,00	21,00	16,00-25,00	20,64			
M	14,00-22,00	18,00	14,00-23,00	18,27			
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	12,67			

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum: 18.05.-24.05.15	
Ferkel	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	43,75
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
Jungsauen	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	235,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum: 11.05.-17.05.15

Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St	51,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum: 04.05.-10.05.15

Spanne: 320,00-332,00 E/Tier Median: 326,00

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 11.05.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG; Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jun 15	0	1,45	1,45
Jul 15	0	1,52	1,52
Aug 15	0	1,57	1,57
Sep 15	0	1,57	1,57
Okt 15	0	1,56	1,56
Nov 15	-	-	1,56
Dez 15	-	-	1,53
Jan 16	-	-	1,55

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Jun 15	0	46,00	46,00
Jul 15	0	45,00	45,00
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	-	-	44,00
Dez 15	-	-	44,00
Jan 16	-	-	44,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	04.05.-10.05.15		12.05.2015		12.05.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Erdbeeren (500 g)	2,97	2,68	-	-	5,70	5,55
Heidelbeeren (kg)	-	-	-	-	19,20	21,60
Rhabarber (kg)	-	-	2,25	2,40	3,18	3,20
Äpfel (kg)						
Elstar	0,70-0,80	0,70-0,80	-	-	1,93	1,86
Braeburn	0,68	0,66	-	-	1,70	1,70
SPARGEL (kg)						
Spargel weiß, 12 mm+	4,53	5,47	-	-	8,63	8,73
Spargel weiß, 16 mm+	-	-	-	-	9,37	9,97
Spargel grün 12 mm+	7,49	8,15	-	-	8,63	9,45
Spargel violett 12 mm+	3,90	4,48	-	-	6,45	8,45
GEMÜSE U. SALAT						
Asiasalat (kg)	-	-	13,00	15,00	12,55	12,55
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,08	1,12	1,27	1,43
Chicoree (kg)	-	-	-	-	4,78	4,32
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,12	1,12	1,23	1,32
Kopfsalat (Stk)	0,52	0,64	1,08	1,12	1,27	1,29
Postelein (kg)	-	-	-	-	13,95	13,95
Rucola (kg)	-	-	9,50	9,50	11,36	12,18
Spinat gew. (kg)	-	-	2,50	3,33	4,20	4,10
Buschbohnen (kg)	-	-	-	-	5,55	5,55
Schlangengurken (Stk)	0,90-1,13	0,82-1,18	1,19	1,19	1,41	1,36
Paprika rot (kg)	4,55	3,50-4,50	-	-	5,21	5,17
Cocktailtomaten (kg)	2,07	2,19	-	-	5,95	5,95
Rotkohl (kg)	-	-	-	-	1,35	1,31
Weißkohl (kg)	-	-	-	-	1,37	1,37
Möhren gew. (kg)	0,64	0,64	-	-	1,55	1,49
Pastinaken (kg)	-	-	-	-	3,20	3,25
Radieschen (Bd)	-	-	0,80	0,90	0,96	1,04
Porree (kg)	-	0,90	-	-	2,76	2,75
Zwiebeln rot (kg)	0,28	0,28	1,50	1,50	-	-
Bärlauch (Bd)	-	-	-	-	1,23	1,13
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	-	-	3,50	3,50	3,95	3,95
Kresse (Schale)	-	-	-	-	0,44	0,44
Petersilie glatt (Bd)	-	-	0,80	0,80	0,96	0,96
Salbei (Topf)	-	-	1,40	-	1,25	0,89
Schnittlauch (Topf)	-	-	1,20	1,20	-	1,25
Thymian (Topf)	-	-	1,40	1,40	1,25	-

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		12.05.2015
Produkte	von - bis	Ø
Asiasalat (kg)	15,90-22,50	18,43
Bataviasalat (Stk)	1,79-2,45	2,13
Chicoree (kg)	8,39-9,50	8,92
Eichblattsalat (Stk)	1,79-2,29	2,09
Eisbergsalat (Stk)	-	2,49
Kopfsalat (Stk)	1,99-2,45	2,23
Mangold (kg)	-	3,49
Rucola (Bd)	1,59-1,99	1,79
Spinat gew. (kg)	3,99-7,79	6,32
Schlangengurken (Stk)	1,50-2,75	2,25
Paprika rot (kg)	5,99-8,99	8,32
Strauchtomaten (kg)	6,29-7,99	7,14
Zucchini grün (kg)	2,69-3,95	3,41
Chinakohl (kg)	3,99-4,49	4,27
Kohlrabi (Stk)	1,88-1,89	1,89
Rotkohl (kg)	1,80-3,89	2,73
Weißkohl (kg)	1,40-2,45	1,96
Spargel grün 12 mm+	-	15,96
Spargel weiß 12 mm+	9,50-13,95	11,73
Fenchel (kg)	3,19-4,45	3,85
Meerrettich (kg)	-	12,99
Möhren gew. (kg)	-	1,49
Pastinaken (kg)	5,95-6,29	6,18
Radieschen (Bd)	1,55-2,25	1,86
Rettich weiß (Stk)	-	2,95
Rote Beete (kg)	2,49-3,75	3,36
Knollensellerie (kg)	2,09-2,85	2,55
Steckrüben (kg)	3,49-3,95	3,72
Topinambur (kg)	-	4,95
Lauch (kg)	2,97-5,65	4,46
Zwiebeln gelb (kg)	1,79-2,75	2,25
Zwiebeln rot (kg)	3,25-4,95	4,10
Bärlauch (Bd)	1,59-2,45	2,02
Basilikum (Topf)	2,49-2,50	2,50
Dill (Bd)	1,50-1,89	1,74
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,49-5,99	5,06
Petersilie glatt (Bd)	1,50-1,85	1,66
Rosmarin (Topf)	2,50-2,89	2,70
Salbei (Topf)	2,50-2,89	2,70
Schnittlauch (Topf)	-	2,50
Thymian (Topf)	2,50-2,89	2,70

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



12.05.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	5,50	10,00	8,00-10,00
	2	5,50	9,00	6,00-8,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
	2	30,00-55,00	40,00-64,00	44,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-72,00	60,00-100,00	-
	2	30,00-72,00	60,00-100,00	-
Großhandelsabgabepreise	1	-	-	15,00-24,00
	2	-	-	16,00-20,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	40,00-100,00	-	-
	2	36,00-100,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 11.05.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index)			
Jun 15	2	44,00	43,00
Nov 15	0	102,00	102,00
Apr 16	18	143,00	145,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 05.05.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	29,50-31,00	28,25-30,50	29,00-30,70	28,00-29,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	37,50-39,20	36,00-40,00	36,90-38,60	34,70-36,60
Harnstoff 46 % N, geprillt	35,80-37,20	33,50-35,80	-	32,00-32,80
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28-30% N	27,00-28,50	25,00-27,50	24,90-26,00	23,20-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P2O5	54,50-56,50	53,50-55,50	51,50-55,90	50,50-55,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	42,50	41,50	42,60-43,90	41,80-42,00
40er Kornkali+Mg, 40% K2O+6% MgO	28,00-28,90	27,00-27,90	27,50-29,30	26,50-27,50
60er Kali 60% K2O	35,50-38,30	33,50-37,50	34,00-37,10	33,00-34,10
Magnesia-Kainit 11% K2O+5% MgO	14,50-15,50	14,50-16,60	14,00-15,00	12,10-13,00
Kalimagnesia 30 % K2O+ 10% MgO	39,50-43,00	38,50-41,60	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	26,00-29,50	24,50-28,00	24,90-28,00	23,10-27,00
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	31,50-33,50	31,00-32,50	30,50-33,30	29,50-31,50
Alzon, 46% N	42,00-43,00	40,50-41,00	39,90-44,50	38,00-42,70
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	-	-	2,60-2,70	2,20-2,30
NPK-Dünger 13/9/16/4	33,50-38,00	32,20-36,50	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	33,50	-	-	-
NPK-Dünger 16/16/8+4	38,50	37,50	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	37,00-38,00	36,00-37,00	37,50-39,90	36,40-38,00

Am Düngermarkt bleiben die Preise weitgehend unverändert. Teilweise kommt es auch zu leichten Preiskorrekturen für Stickstoffdünger von 2 bis 3 EUR/t nach unten. Nach den Ährengaben rechnen die Marktbeteiligten mit tendenziell weiter abbröckelnden Preisen. Die aktuellen Preise für Stickstoffdünger liegen nahezu auf dem Niveau des Vorjahres. Für die Ährengabe besteht regional noch einiger Bedarf. Bei kurzfristigen Lieferungen bestehen jedoch Engpässe. Aktuell wird zur Maisaussaat Diammonphosphat (DAP) nachgefragt, hierbei werden keine Versorgungsengpässe erwartet. Die Preise für DAP bleiben auf einem hohen Niveau (Importware) bestehen.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen